

Statistisches Bundesamt

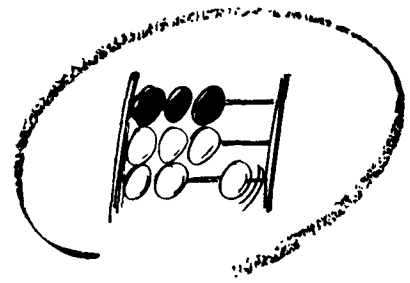
# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Februar 1993

*Mit gesamtdeutschen Ergebnissen*

— METZLER —  
POESCHEL





Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Februar 1993

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 07071/935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1993

Preis: DM 10,50

Bestellnummer: 1020220 - 93102

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

**T e x t t e i l**

Einführung	5
Produzierendes Gewerbe	6
Mineralölsteuer	6

**T a b e l l e n t e i l**

<b>1</b>	<b>Feste Brennstoffe</b>	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Preise	14
<b>2</b>	<b>Flüssige Brenn- und Treibstoffe</b>	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Preise	20
<b>3</b>	<b>Gasförmige Brennstoffe</b>	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Preise	29
<b>4</b>	<b>Elektrizität</b>	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Preise	33
<b>5</b>	<b>Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern</b>	
5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40
<b>6</b>	<b>Mineralölsteuer</b>	
6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten	43

**A n h a n g**

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
-------------------------------------------------------------------------------	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

#### Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

#### Maßeinheiten

- |                             |                      |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million              | dt = Dezitonne       |
| m = Meter                   | t = Tonne            |
| m <sup>3</sup> = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter                   | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter             | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm              |                      |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Einführung

### Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-sollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über festen Brennstoffe (Tab. 1), flüssigen Brennstoffe (Tab. 2), gasförmigen Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssigen Brennstoffe und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m<sup>3</sup>) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brennstoffe und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselmotorenöl).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralölstatistikgesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein weiterer Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar
- Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elek-

trizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

## Mineralölsteuer

### Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinoStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150). Danach unterliegen im Steuergebiet ab 1. Januar 1993 die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 820,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 920,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 820,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 550,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

### Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2902 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,



9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warenomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl. EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

#### Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuererschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

Aufgrund der Umstellung von Gewichts- auf Volumenbesteuerung von Gasöl und leichtem Heizöl sind die entsprechenden Vorjahresmengen zu Vergleichszwecken mit dem spezifischen Gewicht von 0,83 von der Gewichts- in die Raumeinheit umgerechnet worden.

## TABELLENTEIL

DEUTSCHLAND  
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU  
1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

## STEINKOHLENERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI

BETRIEBE	ANZAHL	.	.	77	76
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	115 584	116 200
ARBEITER	ANZAHL	.	.	91 975	92 331
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	23 609	23 869
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	10 803	10 256
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	556 861	521 031
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	376 890	346 134
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	179 971	174 897
UMSATZ	1 000 DM	.	.	1 607 925	1 668 359
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	1 565 625	1 640 659
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	42 300	27 700
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	74.8	76.6	71.6	67.7

## BRAUNKOHLENERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG

BETRIEBE	ANZAHL	.	.	29	29
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	72 214	70 794
ARBEITER	ANZAHL	.	.	52 430	51 281
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	19 784	19 513
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	7 412	6 638
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	264 391	282 657
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	176 071	188 093
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	88 320	94 564
UMSATZ	1 000 DM	.	.	822 948	751 677
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	816 766	746 496
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	6 182	5 181
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	85.9	84.7	87.4	79.0

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERÄNDERUNG FEBRUAR 1993 GEGEN FEBRUAR 1992	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	t		%	t		%
STEINKOHLLEN						
FOERDERUNG	5 680 702	5 085 558	-10.5	11 876 944	10 128 789	-14.7
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	774 657	608 809	-21.4	1 612 686	1 323 408	-17.9
BRICKETTFABRIKEN	51 774	39 880	-23.0	133 103	102 005	-23.4
ZECHENKRAFTWERKEN	167 634	143 907	-14.2	347 637	294 496	-15.3
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	17 765	16 854	-5.1	40 248	35 812	-11.0
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-255 039	-235 242	X	-1 025 125	-652 018	X
EINFUHR	1 415 668	1 051 582	-25.7	2 814 794	2 175 648	-22.7
AUSFUHR	211 244	27 822	-86.8	383 536	72 762	-81.0
INLANDSVERSORGUNG	5 618 257	5 064 626	-9.9	11 149 333	9 823 936	-11.9
STEINKOHLLENBRICKETTS						
HERSTELLUNG	51 701	40 125	-22.4	132 845	102 686	-22.7
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	19 604	16 733	-14.6	43 262	37 152	-14.1
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-	-280	X	-	3 150	X
EINFUHR	789	3 283	316.4	1 582	3 493	120.8
AUSFUHR	19 795	11 483	-42.0	48 412	29 508	-39.0
INLANDSVERSORGUNG	13 090	14 912	13.9	42 753	42 669	-0.2
STEINKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	1 196 710	1 002 324	-16.2	2 469 528	2 140 658	-13.3
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	64 418	66 497	3.2	138 860	139 487	0.5
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	72 419	-44 185	X	118 018	-154 518	X
EINFUHR	156 914	114 898	-26.8	261 260	197 827	-24.3
AUSFUHR	152 335	64 845	-57.4	278 755	121 326	-56.5
INLANDSVERSORGUNG	1 209 290	941 694	-22.1	2 431 191	1 923 154	-20.9
BRAUNKOHLLEN						
FOERDERUNG	21 824 600	19 066 926	-12.6	45 872 165	39 791 414	-13.3
EINSATZ	4 562 985	3 664 394	-19.7	9 574 853	7 882 421	-17.7
DAVON						
IN BRICKETTFABRIKEN	2 595 493	1 967 807	-24.2	5 565 719	4 284 546	-23.0
IN KOKEREIEN	58 077	35 831	-38.3	118 788	85 226	-28.3
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	924 428	676 480	-26.8	1 783 141	1 484 816	-16.7
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	624 657	661 497	5.9	1 368 522	1 383 130	1.1
FUER SONSTIGES	360 330	322 779	-10.4	738 683	644 703	-12.7
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	40 429	24 288	-39.9	87 447	48 882	-44.1
EINFUHR	97 318	613 531	530.4	255 213	634 807	148.7
AUSFUHR	30 537	26 282	-13.9	62 669	54 029	-13.8
INLANDSVERSORGUNG	17 287 967	15 965 493	-7.6	36 402 409	32 440 889	-10.9
BRAUNKOHLLENBRICKETTS						
HERSTELLUNG	1 070 095	815 525	-23.8	2 647 886	1 767 457	-33.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	138 550	42 603	-69.3	400 054	85 293	-78.7
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-16 908	-7 421	X	-2 865	-9 667	X
EINFUHR	30 114	49 715	65.1	50 206	57 402	14.3
AUSFUHR	39 480	23 484	-40.5	107 533	68 245	-36.5
INLANDSVERSORGUNG	905 271	791 732	-12.5	2 187 640	1 661 654	-24.0
BRAUNKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	48 042	10 560	-78.0	71 832	24 947	-65.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	766	2	-99.7	766	32	-95.8
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-5 393	4 076	X	11 457	11 143	X
EINFUHR	647	670	3.6	1 040	1 590	52.9
AUSFUHR	983	761	-22.6	2 152	1 984	-7.8
INLANDSVERSORGUNG	41 548	14 544	-65.0	81 410	35 665	-56.2
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	392 100	271 746	-30.7	444 052	593 446	33.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	13 772	69 329	403.4	14 272	147 413	932.9
INLANDSVERSORGUNG	378 328	202 417	-46.5	429 780	446 033	3.8
OESTERREICHISCHE UND TSCECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN						
EINFUHR	243 317	326	-99.9	481 946	326	-99.9
INLANDSVERSORGUNG	243 317	326	-99.9	481 946	326	-99.9
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT						
FOERDERUNG	9 225 247	8 462 578	-8.3	19 150 083	17 592 604	-8.1
EINSATZ	1 252 724	1 131 551	-9.7	2 516 501	2 496 639	-0.8
DAVON						
IN BRICKETTFABRIKEN	488 454	462 980	-5.2	1 004 907	977 302	-2.7
IN KOKEREIEN	58 077	35 831	-38.3	118 788	85 226	-28.3
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	548 325	473 484	-13.6	1 076 446	1 097 789	2.0
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	134 183	137 207	2.3	270 647	287 914	6.4
FUER SONSTIGES	23 685	22 049	-6.9	45 713	48 408	5.9
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	519	466	-12.1	1 141	973	-14.7
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN BUNDESLAENDERN						
FOERDERUNG	12 599 353	10 604 348	-15.8	26 722 082	22 198 810	-16.9
EINSATZ	3 310 261	2 532 843	-23.5	7 058 352	5 385 782	-23.7
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	39 910	23 832	-40.3	86 306	47 909	-44.5

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 1 FESTE BRENNSTOFFE

## 1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN \*)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 4.VJ 1992 GEGEN 4.VJ 1991	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1991 BIS 4.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	2 061 946	2 060 422	-0.1	7 975 608	7 892 214	-1.0
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	405 494	417 163	2.9	1 641 212	1 604 717	-2.2
2531	H. V. ZEMENT	381 000	395 226	3.7	1 540 752	1 516 670	-1.6
2535	H. V. KALK, MOERTEL	14 597	12 609	-13.6	60 750	49 187	-19.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	529 271	490 482	-7.3	2 108 212	2 211 541	4.9
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	529 271	490 482	-7.3	2 108 212	2 211 536	4.9
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	23 427	27 672	18.1	95 085	88 136	-7.3
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	252	208	-17.5	1 008	1 044	3.6
29	GIESSEREI	217	40	-81.6	1 197	831	-30.6
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	217	40	-81.6	1 197	831	-30.6
32	MASCHINENBAU	498	616	23.7	1 681	1 395	-17.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	7 861	15 350	95.3	56 264	63 539	12.9
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	4 845	4 713	-2.7	15 760	15 520	-1.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	675 844	699 879	3.6	2 732 422	2 602 881	-4.7
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	613 626	636 006	3.6	2 500 113	2 354 652	-5.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	207 629	211 169	1.7	805 183	825 598	2.5
63	TEXTILGEWERBE	33 063	27 551	-16.7	115 656	115 413	-0.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	129 262	131 349	1.6	216 280	227 344	5.1
STEINKOHLNKKOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	3 597 947	2 917 360	-18.9	14 671 594	13 470 692	-8.2
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	108 737	127 789	17.5	427 239	452 291	5.9
2531	H. V. ZEMENT	73 008	92 264	26.4	285 457	308 203	8.0
2535	H. V. KALK, MOERTEL	26 570	27 288	2.7	105 059	107 835	2.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	3 179 047	2 505 800	-21.2	13 154 264	11 912 407	-9.4
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	3 179 047	2 505 800	-21.2	13 154 264	11 912 407	-9.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	54 783	55 690	1.7	190 712	220 806	15.8
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	52 150	52 808	1.3	179 849	209 136	16.3
29	GIESSEREI	116 234	107 785	-7.3	473 609	472 824	-0.2
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	116 162	107 731	-7.3	473 197	472 591	-0.1
32	MASCHINENBAU	9 240	9 203	-0.4	41 171	39 398	-4.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	4 965	5 180	4.3	21 345	21 821	2.2
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3 165	2 970	-6.2	11 682	11 988	2.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	67 160	51 400	-23.5	249 762	244 407	-2.1
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	66 570	50 774	-23.7	246 802	242 378	-1.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	7 914	7 710	-2.6	34 294	30 988	-9.6
63	TEXTILGEWERBE	555	630	13.5	1 941	2 357	21.4
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	44 733	42 211	-5.6	59 407	57 623	-3.0

\*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 1 FESTE BRENNSTOFFE

## 1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 4.VJ 1992 GEGEN 4.VJ 1991	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1991 BIS 4.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	%		t	%	
ROHBRAUNKOHLN							
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	23 203 957	24 451 275	5.4	92 386 217	95 536 977	3.4
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	420 157	347 865	-17.2	2 895 212	1 312 519	-54.7
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	32 877	20 390	-38.0	71 732	76 816	7.1
2531	H. V. ZEMENT	32 877	19 790	-39.8	71 086	74 746	5.1
2535	H. V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	-	-	-	-	-	-
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	-	-	-	-	-	-
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	509	776	52.5	1 529 073	3 104	-99.8
29	GIESSEREI	43	-	-100.0	136	-	-100.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	43	-	-100.0	136	-	-100.0
32	MASCHINENBAU	9 133	7 395	-19.0	32 802	28 225	-14.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	17 693	26 666	50.7	65 974	68 154	3.3
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	-	-	-	-	-	-
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	288 992	231 219	-20.0	1 082 474	1 018 278	-5.9
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	288 992	231 219	-20.0	1 082 474	1 018 278	-5.9
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
63	TEXTILGEWERBE	13 532	13 220	-2.3	49 504	57 200	15.5
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	56 807	47 628	-16.2	60 946	58 458	-4.1
BRAUNKOHLNBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	695 667	654 443	-5.9	2 581 101	2 476 875	-4.0
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	382 085	347 960	-8.9	1 473 068	1 416 263	-3.9
2531	H. V. ZEMENT	261 414	228 703	-12.5	1 023 759	922 265	-9.9
2535	H. V. KALK, MOERTEL	87 163	86 820	-0.4	323 097	363 899	12.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	4 899	3 719	-24.1	24 095	20 680	-14.2
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	4 899	3 719	-24.1	24 095	20 680	-14.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 095	8 239	35.2	24 810	31 370	26.4
2813	NE-SCHWERMETALLHUTTEN	5 136	7 250	41.2	20 897	27 739	32.7
29	GIESSEREI	921	796	-13.6	3 584	3 087	-13.9
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	921	796	-13.6	3 584	3 087	-13.9
32	MASCHINENBAU	733	41	-94.4	1 880	1 140	-39.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 640	12 249	117.2	31 805	31 404	-1.3
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	807	524	-35.1	2 909	2 755	-5.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	131 136	112 997	-13.8	535 559	463 344	-13.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	95 534	84 547	-11.5	410 988	346 401	-15.7
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	64 409	67 324	4.5	282 710	298 727	5.7
63	TEXTILGEWERBE	2 687	2 082	-22.5	13 776	7 636	-44.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	90 160	91 646	1.6	170 560	169 943	-0.4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE STEINKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1993			1993		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	1 124 066	1 051 582	2 175 648	86 287	86 951	173 238
EUROPA	202 488	321 187	523 675	18 714	31 429	50 143
LAENDER DER EG	21 513	45 056	66 569	2 918	7 866	10 784
FRANKREICH	5 049	26 806	31 855	902	5 477	6 379
BELGIEN/LUXEMBURG	7 646	12 746	20 392	1 097	1 588	2 685
NIEDERLANDE	3 816	5 022	8 838	527	679	1 206
GROSSBRITANNIEN	5 001	425	5 427	392	114	506
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	180 975	276 131	457 106	15 796	23 563	39 359
RUSSLAND	16 455	7 146	23 601	1 213	596	1 809
POLEN	134 139	229 195	363 335	11 828	18 844	30 672
TSCHECHISCHE REPUBLIK	24 083	34 848	58 931	2 160	3 161	5 321
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	921 578	730 395	1 651 973	67 573	55 522	123 095
SUEDAFRIKA	528 832	405 834	934 666	34 931	27 571	62 502
VEREINIGTE STAATEN	106 028	15 449	121 477	9 162	1 262	10 424
KANADA	9 412	-	9 412	945	-	945
AUSTRALIEN	158 458	209 199	367 657	13 836	19 031	32 867
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	82 929	114 898	197 827	14 128	19 272	33 400
EUROPA	34 507	109 670	144 176	6 690	18 288	24 978
LAENDER DER EG	20 013	31 253	51 266	4 658	7 828	12 486
FRANKREICH	5 645	7 788	13 433	1 610	2 219	3 829
BELGIEN/LUXEMBURG	4 776	17 420	22 196	1 195	3 987	5 182
NIEDERLANDE	8 580	4 589	13 169	1 505	1 023	2 528
GROSSBRITANNIEN	-	1 137	1 137	-	494	494
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	14 494	78 417	92 910	2 032	10 460	12 492
POLEN	13 048	47 888	60 936	1 743	6 285	8 028
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	48 423	5 228	53 651	7 438	984	8 422
CHINA	33 215	3 471	36 686	4 919	652	5 571
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	21 276	176 394	197 670	819	7 522	8 341
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	7 687	49 715	57 402	645	4 498	5 143
TSCHECHISCHE REPUBLIK	5 175	24 626	29 800	363	1 923	2 286
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	920	670	1 590	251	202	453
HARTBRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	-	437 462	437 462	-	19 151	19 151
OESTERREICH	-	326	326	-	23	23
TSCHECHISCHE REPUBLIK	-	437 137	437 137	-	19 128	19 128

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1993			1993		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	44 941	27 822	72 762	15 510	8 826	24 336
EUROPA	42 346	27 779	70 125	15 001	8 799	23 800
LAENDER DER EG	39 990	27 256	67 246	14 224	8 610	22 834
FRANKREICH	13 567	9 966	23 533	5 067	2 974	8 041
BELGIEN/LUXEMBURG	16 318	8 428	24 746	6 376	3 473	9 849
NIEDERLANDE	1 227	1 097	2 324	523	420	943
GROSSBRITANNIEN	8 113	7 701	15 814	2 041	1 715	3 756
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	2 355	523	2 879	777	189	966
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	190	365	554	70	120	190
OESTERREICH	67	93	160	25	41	66
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	2 595	43	2 638	509	27	536
STEINKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	18 025	11 483	29 508	6 174	3 941	10 115
EUROPA	18 025	11 483	29 508	6 174	3 941	10 115
LAENDER DER EG	17 626	11 284	28 909	6 013	3 860	9 873
FRANKREICH	7 448	3 890	11 338	2 867	1 530	4 397
BELGIEN/LUXEMBURG	352	1 149	1 501	134	440	574
GROSSBRITANNIEN	8 608	6 219	14 827	2 691	1 880	4 571
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	400	199	599	161	81	242
SCHWEIZ	174	71	245	73	31	104
OESTERREICH	226	128	354	88	50	138
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	56 481	64 845	121 326	15 409	16 743	32 152
EUROPA	56 478	64 845	121 322	15 406	16 740	32 146
LAENDER DER EG	46 700	53 168	99 868	13 111	14 225	27 336
FRANKREICH	165	371	535	66	136	202
BELGIEN/LUXEMBURG	46 217	43 750	89 967	12 889	11 762	24 651
NIEDERLANDE	21	5 085	5 105	11	790	801
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	9 778	11 677	21 454	2 295	2 515	4 810
NORWEGEN	4 565	7 810	12 375	806	1 336	2 140
FINNLAND	1 156	-	1 156	263	-	263
SCHWEIZ	679	661	1 340	272	268	540
OESTERREICH	3 375	2 033	5 408	953	653	1 606
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	3	0	3	3	3	6
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	27 747	26 282	54 029	3 357	3 156	6 513
EUROPA	27 747	26 282	54 029	3 357	3 156	6 513
LAENDER DER EG	27 544	26 231	53 775	3 332	3 150	6 482
FRANKREICH	5 419	5 898	11 317	542	583	1 125
BELGIEN/LUXEMBURG	19 755	18 351	38 106	2 470	2 299	4 769
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	133	51	184	16	6	22
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	44 761	23 484	68 245	7 400	3 748	11 148
EUROPA	44 761	23 484	68 245	7 400	3 748	11 148
LAENDER DER EG	24 249	10 583	34 831	4 170	1 637	5 807
FRANKREICH	5 361	2 052	7 413	1 485	552	2 037
BELGIEN/LUXEMBURG	3 804	1 868	5 672	480	468	948
ITALIEN	2 572	301	2 873	667	79	746
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	20 512	12 902	33 414	3 230	2 111	5 341
SCHWEIZ	1 211	1 280	2 491	371	405	776
OESTERREICH	14 611	9 220	23 831	2 298	1 452	3 750
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	1 223	761	1 984	404	283	687
EUROPA	1 223	761	1 984	404	283	687
LAENDER DER EG	955	484	1 439	306	185	491
BELGIEN/LUXEMBURG	24	21	45	9	14	23
ITALIEN	765	88	852	217	18	235
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	268	277	545	98	98	196

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	112.6	112.8	113.0	113.0
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	110.2	110.6	110.6	110.6
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	107.6	107.9	108.7	108.7
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	117.5	119.3	123.5	123.5

EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN	61.3	65.8	58.2	57.6
DARUNTER:				
STEINKOHLN, ROH	60.5	65.1	57.2	56.6
AUS EG-LAENDERN	81.8	82.2	81.8	81.8
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	54.4	58.6	50.9	49.7
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	59.7	66.5	55.2	55.2
STEINKOHLNKOKS	76.3	77.2	74.0	74.0

AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN	84.0	84.4	83.9	84.4
STEINKOHLN, ROH	79.1	79.5	79.9	80.9
STEINKOHLNBRIKETTS	104.1	107.6	100.9	99.7
STEINKOHLNKOKS	86.8	86.9	86.1	86.4

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	111.6	111.4	115.0	114.8
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	108.2	108.0	111.1	111.4

PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/100 kg				
STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER				
HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA				
1 000 kg, FREI KELLER	65.30	65.20	67.00	67.10
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME				
VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	46.00	45.70	48.30	48.50
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER				
HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA				
3 000 kg, FREI KELLER	62.80	62.70	64.30	64.50

DM/50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	25.50	25.50	26.10	26.30



D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX BEI DER GEWINNUNG  
VON ERDÖL UND ERDGAS UND IN DER MINERALÖLVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
GEWINNUNG VON ERDÖL UND ERDGAS					
BETRIEBE	ANZAHL	.	.	48	48
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	5 287	5 307
ARBEITER	ANZAHL	.	.	2 023	2 049
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	3 264	3 258
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	285	283
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	36 838	33 129
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	11 842	9 791
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	24 996	23 338
UMSATZ	1 000 DM	.	.	290 253	280 526
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	92.6	106.1	114.1	103.2

MINERALÖLVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	90	90	92	93
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	32 874	34 074	30 290	30 252
ARBEITER	ANZAHL	15 760	16 550	14 436	14 412
ANGESTELLTE	ANZAHL	17 114	17 524	15 854	15 840
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 172	2 261	2 052	1 965
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	181 861	166 346	172 398	169 679
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	66 678	61 249	63 490	62 431
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	115 183	105 097	108 908	107 248
UMSATZ	1 000 DM	8 749 352	8 599 018	7 813 090	7 915 481
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 511 952	8 310 990	7 645 837	7 707 796
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	237 400	288 028	167 253	207 685
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	109.5	130.1	106.9	103.7

D E U T S C H L A N D  
2.2 GEWINNUNG VON ERDÖL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGEBIETEN

GEWINNUNGSGEBIET	1992	1993	VERÄNDERUNG FEBRUAR 1993 GEGEN FEBRUAR 1992	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	t	t		t	t	%
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	.	6 230	.	.	13 199	.
NÖRDLICH DER ELBE	48 629	45 343	-7.2	98 853	76 483	-29.2
ZWISCHEN ELBE UND WESER	46 624	40 726	-14.5	97 128	85 939	-13.0
ZWISCHEN WESER UND EMS	51 463	47 554	-8.2	106 126	101 992	-4.1
EMSMÜNDUNG	-	24	100.0	-	36	100.0
WESTLICH DER EMS	89 901	82 316	-9.2	187 612	175 346	-7.0
THÜRINGER BECKEN	.	-	.	.	-	.
OBERRHEINTAL	10 887	8 809	-23.6	21 665	17 786	-21.8
ALPENVORLAND	11 267	9 544	-18.1	23 692	19 637	-20.6
BUNDESGBIET	266 283	240 546	-10.7	548 226	489 418	-12.0

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERAENDERUNG FEBRUAR 1993 GEGEN FEBRUAR 1992	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			%	t	%
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	1 824 733	1 842 133	1.0	3 757 947	3 909 389	4.0
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-287 458	-4 439	X	-634 971	-370 756	X
UMWIDMUNGEN	172 376	88 292	-48.8	291 679	240 054	-17.7
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	694 753	498 028	-28.3	1 560 051	1 084 439	-30.5
AUSFUHR 4)	151 139	250 062	65.5	302 765	501 980	65.8
INLANDSVERSORGUNG	2 253 265	2 643 131	17.3	4 671 941	4 830 325	3.4
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 270 801	1 215 035	-4.4	2 492 596	2 681 074	7.6
EIGENVERBRAUCH	801	116	X	1 218	193	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-11 126	195 048	X	24 024	-13 122	X
UMWIDMUNGEN	237 338	264 842	11.6	354 909	392 330	10.5
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	38 075	41 132	8.0	81 644	89 543	9.7
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 393 035	2 206 987	-7.8	5 060 313	4 658 989	-7.9
EIGENVERBRAUCH	1 893	6 967	X	6 025	11 257	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-373 541	154 172	X	-243 476	-512 766	X
UMWIDMUNGEN	-119 319	-50 012	-58.1	-97 092	-1 095	-98.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	1 199 805	1 055 061	-12.1	2 460 026	2 227 828	-9.4
EIGENVERBRAUCH	137 080	140 986	X	279 846	304 122	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	26 672	41 195	X	-41 726	39 290	X
UMWIDMUNGEN	89 019	87 432	-1.8	181 410	200 350	10.4
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	112 645	118 735	5.4	219 005	250 509	14.4
EINFUHR 4)	209 869	141 661	-32.5	454 388	235 809	-48.1
AUSFUHR 4)	515 299	323 919	-37.1	851 879	649 983	-23.7
INLANDSVERSORGUNG	760 341	529 764	-30.3	1 703 368	1 286 718	-24.5

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.  
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.  
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.  
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN  
EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS  
DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

FRUEHERES BUNDES GEBIET  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 4.VJ 1992 GEGEN 4.VJ 1991	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1991 BIS 4.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
HEIZOEL, LEICHT							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 234 765	1 148 966	-6.9	4 475 505	4 120 075	-7.9
22	MINERALOELVERARBEITUNG	262 852	43 614	-83.4	1 078 365	544 333	-49.5
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN	84 006	83 982	-0.0	304 056	321 746	5.8
2531	U.ERDEN H. V. ZEMENT	6 567	5 391	-17.9	19 164	19 769	3.2
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	9 376	10 053	7.2	30 997	32 186	3.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	7 949	8 331	4.8	25 528	25 867	1.3
32	MASCHINENBAU	104 555	94 944	-9.2	331 726	301 633	-9.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	72 131	56 115	-22.2	231 916	199 859	-13.8
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	63 568	53 354	-16.1	213 017	174 015	-18.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	88 141	156 773	77.9	319 924	564 641	76.5
4031	H.V.CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	35 555	111 556	213.8	130 842	394 993	201.9
52	H.U. VERARB.V. GLAS	10 678	10 225	-4.2	40 329	36 190	-10.3
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	8 066	7 793	-3.4	31 463	28 096	-10.7
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	18 712	15 197	-18.8	64 577	62 441	-3.3
63	TEXTILGEWERBE	37 483	34 409	-8.2	136 437	123 845	-9.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	165 545	159 676	-3.5	619 115	603 523	-2.5
6821	ZUCKERINDUSTRIE	3 539	5 595	58.1	13 168	14 134	7.3
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 815 714	1 949 148	7.3	6 937 624	6 744 784	-2.8
22	MINERALOELVERARBEITUNG	445 176	408 536	-8.2	1 812 978	1 522 382	-16.0
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN	87 638	104 312	19.0	355 257	408 185	14.9
2531	U.ERDEN H. V. ZEMENT	32 730	47 071	43.8	122 996	178 262	44.9
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	242 718	226 113	-6.8	934 445	1 062 520	13.7
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	242 684	226 113	-6.8	933 463	1 062 442	13.8
32	MASCHINENBAU	6 124	10 685	74.5	35 206	26 949	-23.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	6 776	3 220	-52.5	24 633	16 856	-31.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	9 361	6 357	-32.1	38 584	26 573	-31.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	436 194	554 143	27.0	1 670 054	2 005 912	20.1
4031	H.V.CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	401 099	515 581	28.5	1 540 552	1 877 215	21.9
52	H.U. VERARB.V. GLAS	76 346	64 015	-16.2	293 324	281 734	-4.0
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	66 633	55 260	-17.1	254 542	248 064	-2.5
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	116 881	89 183	-23.7	491 292	413 028	-15.9
63	TEXTILGEWERBE	35 069	27 070	-22.8	155 102	112 743	-27.3
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	278 818	390 175	39.9	800 012	586 532	-26.7
6821	ZUCKERINDUSTRIE	222 664	330 541	48.4	577 485	374 637	-35.1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

DEUTSCHLAND  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1993			1993		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	9 494 516	7 505 079	16 999 594	2 062 965	1 676 585	3 739 550
GROSSBRITANNIEN	1 010 077	933 250	1 943 327	228 384	220 373	448 757
NORWEGEN	1 786 546	1 073 239	2 859 785	398 215	248 213	646 428
RUSSLAND	1 652 621	1 081 849	2 734 470	306 556	213 340	519 896
LIBYEN	542 532	693 715	1 236 247	132 220	172 293	304 513
NIGERIA	1 208 770	794 473	2 003 243	266 652	181 439	448 091
ANGOLA	714 835	430 288	1 145 123	171 697	107 619	279 316
MEXIKO	48 608	76 218	124 826	10 937	17 530	28 467
VENEZUELA	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	378 489	431 343	809 832	65 061	77 279	142 340
IRAK	497 464	412 593	910 057	110 484	85 727	196 211
IRAN	-	-	-	-	-	-
SAUDI-ARABIEN	20 185	89 617	109 802	3 908	17 665	21 573
JEMEN	804 419	464 852	1 269 271	168 507	103 990	272 497
AUSFUHR	140 832	189 204	330 036	34 538	45 186	79 724

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	214 152	218 849	433 001	63 820	66 111	129 931
BELGIEN/LUXEMBURG	22 257	4 690	26 947	6 469	1 450	7 919
NIEDERLANDE	91 500	150 079	241 579	27 247	45 784	73 031
GROSSBRITANNIEN	19 751	29 415	49 167	5 774	8 356	14 130
FINNLAND	10 478	15 308	25 786	3 086	4 595	7 681
OESTERREICH	983	-	983	221	-	221
AUSFUHR	16 560	18 607	35 167	5 259	6 756	12 015
OESTERREICH	8 880	8 121	17 001	2 964	2 745	5 709
SLOWAKEI	3 371	-	3 371	969	-	969

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	330 439	242 764	573 204	101 131	77 268	178 399
FRANKREICH	15 547	17 663	33 210	4 790	5 603	10 393
BELGIEN/LUXEMBURG	31 307	12 927	44 233	9 509	4 146	13 655
NIEDERLANDE	198 364	156 682	355 046	60 685	49 647	110 332
GROSSBRITANNIEN	57 243	38 002	95 246	17 577	12 395	29 972
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	209 581	203 465	413 046	69 115	68 814	137 929
BELGIEN/LUXEMBURG	477	724	1 201	248	922	1 170
SCHWEIZ	87 841	92 441	180 282	29 980	31 544	61 524
OESTERREICH	14 127	16 523	30 650	5 341	6 251	11 592

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	34 720	29 586	64 306	10 676	9 457	20 133
NIEDERLANDE	15 137	26 820	41 957	4 713	8 578	13 291
GROSSBRITANNIEN	10 152	-	10 152	3 124	-	3 124
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	25 623	27 375	52 998	8 641	9 604	18 245
FRANKREICH	1 000	-	1 000	318	-	318
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	19 461	26 044	45 505	6 581	8 999	15 580
OESTERREICH	1 668	-	1 668	601	-	601

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND	1993			1993		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		
BESTIMMUNGSLAND						

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 125 315	1 361 367	2 486 682	316 664	379 741	696 405
FRANKREICH	15 865	24 514	40 380	4 558	7 261	11 819
BELGIEN/LUXEMBURG	73 907	31 268	105 175	20 942	9 084	30 026
NIEDERLANDE	476 724	672 152	1 148 876	133 612	189 194	322 806
GROSSBRITANNIEN	52 248	33 332	85 580	14 924	9 415	24 339
DAENEMARK	16 990	66 370	83 360	4 875	17 736	22 611
NORWEGEN	139 834	159 112	298 946	38 866	42 682	81 548
SCHWEDEN	104 415	157 053	261 474	29 164	42 883	72 047
LETTLAND	35 471	40 511	75 982	9 894	11 713	21 607
RUSSLAND	131 343	155 145	286 488	37 326	43 244	80 570
TSCHECHISCHE REPUBLIK	9 298	860	10 158	2 698	267	2 965
UNGARN	11 058	9 649	20 707	3 082	2 827	5 909
ALGERIEN	32 568	7 309	39 877	9 531	2 354	11 885
AUSFUHR	236 561	292 835	529 395	73 373	91 723	165 096
FRANKREICH	60 027	61 587	121 614	17 019	18 035	35 054
SCHWEIZ	110 327	94 921	205 248	32 246	27 831	60 077
SCHIFFSBEDARF	3 259	-	3 259	898	-	898

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	24 174	22 029	46 202	3 799	3 512	7 311
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-
BELGIEN/LUXEMBURG	5 384	1 387	6 771	949	279	1 228
NIEDERLANDE	-	1 899	1 899	-	302	302
SCHWEIZ	4 866	9 028	13 894	748	1 457	2 205
AUSFUHR	275 350	204 942	480 292	44 468	34 632	79 100
NIEDERLANDE	62 328	3 571	65 899	9 991	647	10 638
OESTERREICH	24 095	23 302	47 397	4 004	3 819	7 823

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	3 613	36 575	40 188	479	6 516	6 995
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	597	17 785	18 382	98	3 913	4 011
RUSSLAND	-	18 790	18 790	-	2 603	2 603
POLEN	3 016	-	3 016	381	-	381
AUSFUHR	8 593	9 927	18 520	1 060	1 520	2 580
FRANKREICH	1 797	3 857	5 654	230	488	718
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	2 779	5 639	8 418	435	959	1 394

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	53 576	51 543	105 119	5 790	5 574	11 364
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
RUSSLAND	-	-	-	-	-	-
POLEN	4 718	2 124	6 842	541	243	784
NL ANTILLEN	48 857	22 429	71 287	5 249	2 485	7 734
VENEZUELA	-	26 990	26 990	-	2 846	2 846
AUSFUHR	14 848	9 856	24 705	2 053	1 259	3 312

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	12 786	31 514	44 300	1 593	3 797	5 390
NIEDERLANDE	8 107	7 041	15 148	1 031	866	1 897
RUSSLAND	-	5 012	5 012	-	723	723
POLEN	4 350	7 202	11 552	499	824	1 323
AUSFUHR	27 273	99 194	126 467	3 612	12 368	15 980
BELGIEN/LUXEMBURG	7 492	21 233	28 725	809	2 454	3 263
SCHIFFSBEDARF	15 777	49 311	65 089	2 291	6 623	8 914

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

## PREISINDIZES

## ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ERDOEL, ROH	31.6	31.7	28.5	30.6
MINERALOELERZEUGNISSE	78.5	79.1	77.6	78.2
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	93.3	93.7	92.9	93.3
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	101.3	101.5	100.3	100.8
DIESELKRAFTSTOFF	77.1	78.1	78.0	78.4
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	75.8	76.5	75.9	76.7
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	76.6	77.5	76.9	77.7
HEIZOELE	50.4	50.1	49.4	51.5
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	54.7	55.1	54.3	55.5
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	52.7	52.9	51.7	53.2
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	57.0	57.6	57.3	58.2
HEIZOEL, SCHWER	38.9	36.7	35.9	40.4
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	40.6	39.1	38.2	42.2
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	40.1	38.5	37.7	42.2
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	40.6	39.0	37.9	42.2
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	36.2	33.7	33.3	37.1
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	-	-	-	-

## EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDOEL, ROH	40.4	39.2	39.5	40.1
VIA NORDSEEHAEFEN	40.9	39.4	40.1	40.6
VIA MITTELMEERHAEFEN	40.0	39.1	38.8	39.7
AUS OPEC-LAENDERN	39.4	37.5	38.9	39.4
AUS LIBYEN	38.8	38.0	36.1	36.1
AUS NIGERIA	39.1	37.1	38.4	40.0
AUS SONSTIGEN LAENDERN	41.7	41.4	40.2	41.0
AUS GROSSBRITANNIEN	42.6	42.4	41.4	42.4
MINERALOELERZEUGNISSE	39.3	39.1	38.3	39.3
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	41.6	41.5	39.4	41.2
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	41.3	41.4	37.6	39.7
NORMALBENZIN	39.7	39.5	36.8	38.6
SUPERBENZIN	42.5	42.9	38.2	40.5
DIESELKRAFTSTOFF	39.8	39.9	39.2	40.5
HEIZOELE	36.4	35.2	35.8	36.7
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	39.5	39.4	39.1	39.8
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	29.0	24.8	27.7	29.2
BIS ZU 1 % S-GEHALT	31.6	26.9	31.9	35.1
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	27.1	23.3	24.5	24.7

## FRÜHERES BUNDES GEBIET

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
MINERALÖLERZEUGNISSE	49.6	50.0	48.6	48.9
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	44.7	45.0	42.4	43.5
MOTORENBENZIN	43.9	43.3	40.6	42.2
HEIZÖLE	31.2	30.9	29.4	30.0
HEIZÖL, LEICHT	37.3	37.4	35.4	35.7
HEIZÖL, MITTELSCHWER UND SCHWER	27.7	27.0	25.9	26.6
PREISE FÜR DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	57.0	57.9	58.9	58.4
KRAFTSTOFFE	100.4	100.7	101.2	101.3
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/hl				
EXTRA LEICHTES HEIZÖL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	47.60	48.20	49.10	48.70
DM/10 l				
SELBSTBEDIENUNG				
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.43	13.45	13.45	13.49
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.24	13.22	13.28	13.31
SUPERBENZIN, MARKENWARE	15.22	15.24	15.24	15.28
SUPERBENZIN, RINGFREI	15.02	15.00	15.07	15.10
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.93	13.96	13.97	13.99
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.75	13.73	13.81	13.82
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.60	10.75	11.03	10.94
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.42	10.58	10.83	10.74
MIT BEDIENUNG				
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.53	14.55	14.56	14.58
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	-	-	-	-

D E U T S C H L A N D

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
BETRIEBE	ANZAHL	290	280	304	310
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	35 681	34 917	35 876	36 018
ARBEITER	ANZAHL	16 029	15 846	15 552	15 617
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	19 652	19 071	20 324	20 401
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 176	2 181	2 131	2 139
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	172 810	145 864	159 266	163 072
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	67 682	56 984	59 791	60 860
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	105 379	88 881	99 475	102 211
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	121.1	146.6	154.5	152.0

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MW

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1993			JANUAR - FEBRUAR 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	31 924 056	18 267 575	13 656 481	66 826 200	38 104 853	28 721 347
EIGENVERBRAUCH	11 032 512	3 723 631	7 308 881	22 899 393	7 343 523	15 555 870
VERLUSTE	324 920	55 760	269 160	619 471	111 520	507 951
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	11 530 036	11 307 010	223 026	17 812 672	17 517 451	295 221
EINFUHR	...	...	...	...	...	...
AUSFUHR	...	...	...	...	...	...
INLANDSVERSORGUNG	...	...	...	...	...	...

- 1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.  
2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜEHERE BUNDESGBEIT  
3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.



D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN  
MWh

	FEBRUAR 1993			JANUAR - FEBRUAR 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	64 658 307	62 917 019	1 741 288	134 278 599	130 598 407	3 680 192
EINFUHR	55 729 246	55 729 246	-	113 777 638	113 777 638	-
AUSFUHR	2 427 036	2 427 036	-	4 589 199	4 589 199	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	310 390	308 530	1 860	672 008	666 182	5 826
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	10 261 630	10 032 008	229 622	14 871 351	14 456 155	415 196
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	127 911 757	125 942 707	1 969 050	257 666 381	253 576 819	4 089 562
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	105 543 055	104 156 533	1 386 522	212 598 768	209 750 539	2 848 229
ABGABE AN ENDABNEHMER	22 438 499	21 877 409	561 090	45 433 584	44 294 110	1 139 474
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	91 008	90 919	89	180 495	180 291	204
PRODUZIERENDES GEWERBE	17 129 551	16 569 728	559 823	34 662 456	33 525 212	1 137 244
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 655 120	1 646 796	8 324	3 111 325	3 091 111	20 214
FERNWAERMEVERSORGUNG	998 669	998 669	-	1 943 674	1 943 674	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	7 437 831	7 383 601	54 230	15 549 256	15 432 856	116 400
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 230 153	1 213 609	16 544	2 449 303	2 415 166	34 137
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 491 611	3 022 952	468 659	6 997 801	6 056 337	941 464
HANDEL	270 049	269 673	376	523 745	523 369	376
PRIVATE HAUSHALTE	2 984 440	2 984 440	-	5 984 127	5 984 127	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	816 373	815 571	802	1 649 741	1 648 091	1 650
SONSTIGE ENDABNEHMER	1 147 078	1 147 078	-	2 433 020	2 433 020	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-69 797	-91 235	21 438	-365 971	-467 830	101 859

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1993			JANUAR - FEBRUAR 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	730 724	-	730 724	1 516 437	-	1 516 437
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	67 008 570	65 753 877	1 254 693	134 370 095	131 735 911	2 634 184
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	42 041	36 827	5 214	84 368	73 648	10 720
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	971 023	960 206	10 817	1 959 152	1 928 400	30 752
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-152	-	-152	-545	-66	-479
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	66 726 078	64 756 844	1 969 234	133 842 467	129 733 797	4 108 670
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	173 328	157 009	16 319	439 697	324 187	115 510
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	66 336 323 215 860	64 452 804 206 191	1 883 519 9 669	133 008 880 423 329	129 153 559 403 473	3 855 321 19 856
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRICITAETSVERSORGUNG	28 706 966 5 819 357	28 240 505 5 811 138	466 461 8 219	57 935 432 11 655 086	56 954 070 11 637 805	981 362 17 281
FERNWAERMEVERSORGUNG	2 630 861	2 598 767	32 094	5 151 736	5 085 367	66 369
CHEMISCHE INDUSTRIE	3 840 000	3 829 378	10 622	7 947 152	7 924 364	22 788
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	2 990 958	2 972 377	18 581	5 611 323	5 571 398	39 925
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	5 053 354	4 723 162	330 192	10 475 660	9 778 798	696 862
HANDEL	3 788 134	3 773 133	15 000	7 639 375	7 611 949	27 426
PRIVATE HAUSHALTE	26 556 931	25 451 123	1 105 807	52 911 457	50 691 224	2 220 233
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	4 765 762	4 615 029	150 733	9 529 325	9 224 940	304 384
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 302 671	2 166 823	135 848	4 569 963	4 267 903	302 060
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	216 427	147 031	69 396	393 890	256 051	137 839

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN  
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERAENDERUNG FEBRUAR 1993 GEGEN FEBRUAR 1992	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			MWh		%
GEWINNUNG IM INLAND 1)	18 004 716	17 606 013	-2.2	36 427 509	36 766 946	0.9
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	7 005 643	10 500 678	49.9	17 412 015	22 489 871	29.2
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	457 808	668 129	45.9	935 268	1 186 408	26.9
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	1 817 461	1 275 002	X	2 888 724	3 061 362	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	26 370 012	28 713 564	8.9	55 792 980	61 131 771	9.6
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	24 754 261	27 334 129	10.4	52 780 039	58 416 526	10.7
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	18 891 887	20 714 311	9.6	40 188 061	44 761 511	11.4
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	5 609 270	6 361 496	13.4	12 038 537	13 048 087	8.4
ERDGASPRODUZENTEN	253 104	258 322	2.1	553 441	606 928	9.7
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 343 149	1 212 997	-9.7	2 731 695	2 483 555	-9.1
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 331 299	1 204 076	-9.6	2 708 384	2 465 759	-9.0
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	477 810	444 543	-7.0	978 174	915 234	-6.4
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	45 402	38 124	-16.0	93 624	79 324	-15.3
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	602 177	517 526	-14.1	1 204 933	1 050 720	-12.8
SONSTIGE ENDABNEHMER	11 850	8 921	-24.7	23 311	17 796	-23.7
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	272 602	166 438	X	281 246	231 690	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUERMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1993			JANUAR - FEBRUAR 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 782 740	345 642	2 437 098	5 837 709	706 067	5 131 642
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	458 824	31 322	427 502	878 833	55 506	823 327
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 120 459	113 371	1 007 088	2 360 331	215 744	2 144 587
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 121 105	263 593	1 857 512	4 356 211	545 829	3 810 382
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	558 496	30 425	528 071	1 179 434	58 480	1 120 954
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 562 609 -	233 168 -	1 329 441 -	3 176 777 -	487 349 -	2 689 428 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 562 609 87 032	233 168 -	1 329 441 87 032	3 176 777 178 724	487 349 -	2 689 428 178 724
FERNWAERMEVERSORGUNG	21 649	-	21 649	21 649	-	21 649
CHEMISCHE INDUSTRIE	39 838	32 011	7 827	88 531	67 267	21 264
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 063 257	-	1 063 257	2 164 052	-	2 164 052
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERAENDERUNG FEBRUAR 1993 GEGEN FEBRUAR 1992	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			%	MWh	%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 241 765	2 000 006	-10.8	4 697 870	4 402 561	-6.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 335 584	1 296 787	-2.9	2 510 932	2 542 422	1.3
AUSFUHR	83 293	73 331	-12.0	209 272	155 033	-25.9
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	601 512	561 191	-6.7	1 165 401	1 259 194	8.0
VERLUSTE	17 795	37 910	113.0	105 195	49 104	-53.3
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	46 451	-60 767	X	250 585	-36 724	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 921 200	2 563 595	-12.2	5 979 519	5 444 928	-8.9
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	2 170 146	1 876 408	-13.5	4 384 346	4 038 935	-7.9
	2 159 577	1 870 389	-13.4	4 354 508	4 010 902	-7.9
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	751 054	687 187	-8.5	1 595 173	1 405 994	-11.9
DAVON AN:						
PRODUZIERENDES GEWERBE	734 396	676 982	-7.8	1 525 821	1 383 877	-9.3
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	423 376	354 240	-16.3	884 013	737 605	-16.6
SONSTIGE ABNEHMER	16 658	10 205	-38.7	69 351	22 117	-68.1
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 734 620	3 320 543	-11.1	7 430 379	7 417 221	-0.2
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	35 202	24 822	-29.5	67 160	65 118	-3.0
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 502 018	3 192 186	-8.8	7 034 900	7 035 826	0.0
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 294 481	2 980 366	-9.5	6 626 382	6 548 471	-1.2
VERLUSTE	65 355	4 724	-92.8	86 950	11 585	-86.7
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-49 322	54 320	X	-35 169	-82 622	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	153 127	202 774	32.4	340 520	352 305	3.5
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	47 204	24 621	-47.8	101 282	49 126	-51.5
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	105 923	178 154	68.2	239 238	303 179	26.7
DAVON AN:						
PRODUZIERENDES GEWERBE	105 923	178 154	68.2	239 238	303 179	26.7
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

FRUEHERES BUNDES GEBIET  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 4.VJ 1992 GEGEN 4.VJ 1991	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1991 BIS 4.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 061 807	820 889	-22.7	4 286 609	3 379 780	-21.2
21	DARUNTER:						
2111	BERGBAU	257 902	215 248	-16.5	1 107 089	1 011 432	-8.6
2160	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	257 902	215 248	-16.5	1 107 089	1 011 432	-8.6
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
2531	U.ERDEN	4 782	3 778	-21.0	13 450	15 058	12.0
2535	H. V. ZEMENT	476	739	55.3	1 376	2 458	78.6
	H.V. KALK, MOERTEL	-	147	14 700.0	-	147	14 700.0
27	EISENSCHAFFENDE						
2711	INDUSTRIE	512 687	460 637	-10.2	2 143 487	1 709 990	-20.2
2715	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	501 333	450 037	-10.2	2 094 401	1 663 249	-20.6
	H.V. STAHLROEHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	628	468	-25.5	3 054	2 110	-30.9
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 121	5 828	-4.8	26 753	23 095	-13.7
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	14 722	16 067	9.1	53 378	65 453	22.6
32	MASCHINENBAU	8 394	4 422	-47.3	26 277	20 007	-23.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	2 716	1 517	-44.1	9 877	8 522	-13.7
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	1 747	-	-100.0	6 335	3 344	-47.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	31 946	34 717	8.7	134 017	141 330	5.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	30 985	33 903	9.4	130 188	138 371	6.3
52	H.U.VERARB.V.GLAS	5 972	5 513	-7.7	23 425	23 506	0.3
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	4 878	5 189	6.4	18 440	21 491	16.5
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	-	-	-	128	-	-100.0
63	TEXTILGEWERBE	12 778	2 157	-83.1	51 910	21 440	-58.7
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	10 268	9 712	-5.4	39 042	36 011	-7.8
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	6 828 619	6 727 903	-1.5	25 308 356	25 387 069	0.3
21	DARUNTER:						
2111	BERGBAU	293 100	262 304	-10.5	1 224 847	1 051 529	-14.2
2160	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	4 231	2 428	-42.6	21 695	10 375	-52.2
		199 586	175 527	-12.1	807 859	685 930	-15.1
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
2531	U.ERDEN	353 223	396 174	12.2	1 390 469	1 473 357	6.0
2535	H. V. ZEMENT	6 664	7 354	10.4	25 052	23 887	-4.7
	H.V. KALK, MOERTEL	67 174	75 508	12.4	244 453	277 788	13.6
27	EISENSCHAFFENDE						
2711	INDUSTRIE	629 085	585 463	-6.9	2 486 857	2 473 150	-0.6
2715	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	518 452	487 933	-5.9	2 013 223	2 060 919	2.4
	H.V. STAHLROEHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	63 725	54 962	-13.8	282 029	228 002	-19.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	166 421	171 416	3.0	663 646	666 669	0.5
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	141 191	126 567	-10.4	546 207	523 571	-4.1
32	MASCHINENBAU	229 424	228 373	-0.5	725 199	733 977	1.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	314 063	332 029	5.7	1 112 469	1 111 308	-0.1
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	187 298	216 454	15.6	682 434	712 829	4.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 152 100	2 164 950	0.6	8 032 731	8 151 700	1.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	1 800 231	1 799 434	-0.0	6 682 921	6 820 881	2.1
52	H.U.VERARB.V.GLAS	245 230	255 886	4.3	977 748	997 990	2.1
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	176 377	185 721	5.3	713 444	732 034	2.6
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	421 564	447 100	6.1	1 672 092	1 740 946	4.1
63	TEXTILGEWERBE	211 473	194 852	-7.9	799 472	735 319	-8.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	669 348	575 680	-14.0	2 108 742	2 190 359	3.9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

## 3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

## PREISINDIZES

## ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ERDGAS	67.1	68.2	63.9	63.8
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	83.1	84.0	81.1	81.1
HANDEL UND GEWERBE	80.5	81.4	78.4	78.4
INDUSTRIE	63.2	64.9	60.4	60.2
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	73.3	74.4	70.5	70.4
JAHRESABGABE 11 630 MWh	72.2	73.5	69.5	69.6
JAHRESABGABE 116 300 MWh	56.5	59.1	52.3	52.4
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	47.8	48.5	47.6	46.1

## EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDGAS	39.9	42.3	38.4	38.8
--------	------	------	------	------

## PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.9	85.6	84.3	84.2
------------------------------------	------	------	------	------

## PREISE

## VERBRAUCHERPREISE

DM

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT  
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI  
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	79.20	79.60	78.60	78.50
1 600 kWh	112.00	113.00	111.00	111.00
2 300 kWh	144.00	145.00	142.00	142.00

## DM/FUELLUNG

FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.80	30.80	30.70	30.80
-----------------------------------------------	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
BETRIEBE	ANZAHL	722	719	732	741
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	258 868	261 313	253 255	253 097
ARBEITER	ANZAHL	132 567	134 565	128 159	128 013
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	126 301	126 748	125 096	125 084
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	17 645	17 993	16 897	16 724
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 320 588	1 251 634	1 210 431	1 323 986
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	590 222	558 586	532 882	579 186
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	730 366	693 048	677 549	744 800
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	114.6	122.6	128.2	119.8

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET \*)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERÄNDERUNG FEBRUAR 1993 GEGEN FEBRUAR 1992	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	GWH			GWH		%
ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG	48 504	46 716	-3.7	100 578	96 326	-4.2
AUS WÄRMEKRAFT	47 007	45 295	-3.6	97 628	93 142	-4.6
DAR. KERNENERGIE	15 175	13 921	-8.3	30 785	29 000	-5.8
AUS WASSERKRAFT	1 497	1 421	-5.1	2 950	3 184	7.9
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄT S- VERSÖRÖUNGSUNTERNEHMEN	41 799	40 392	-3.4	86 737	83 236	-4.0
AUS WÄRMEKRAFT	40 465	39 136	-3.3	84 116	80 430	-4.4
AUS WASSERKRAFT 1)	1 333	1 256	-5.8	2 621	2 805	7.0
VON STÖRMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	6 176	5 801	-6.1	12 758	12 045	-5.6
AUS WÄRMEKRAFT	6 084	5 718	-6.0	12 568	11 852	-5.7
AUS WASSERKRAFT	92	83	-10.2	190	193	1.3
VON STÖRMERZEUGUNGSANLAGEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN	529	523	-1.3	1 083	1 045	-3.5
AUS WÄRMEKRAFT	458	440	-3.8	944	859	-9.0
AUS WASSERKRAFT 1)	72	82	15.2	139	186	33.7
ELEKTRIZITÄT SVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	345	320	-7.2	747	749	0.3
EIGENVERBRAUCH	3 362	3 279	-2.4	6 987	6 756	-3.3
EINFUHR	2 062	2 454	19.0	4 566	4 948	8.4
AUSFUHR	3 060	2 961	-3.2	6 491	6 222	-4.1
INLANDSVERSORÖUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	43 801	42 609	-2.7	90 919	87 547	-3.7
ABGABE AN DAS ÖEFFENTLICHE NETZ DAVON:	41 408	39 937	-3.6	85 858	82 387	-4.0
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄT S- VERSÖRÖUNGSUNTERNEHMEN	38 820	37 473	-3.5	80 540	77 225	-4.1
STÖRMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 588	2 464	-4.8	5 318	5 161	-2.9

\*) OHNE DEUTSCHE REICHSBAHN.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSGESellschaften UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBahn.



D E U T S C H L A N D  
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIE TRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1993			1993			1993		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	GWH			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEEN	1 754	1 416	3 170	414	388	802	393	485	878
DAVON									
WASSERKRAFT	1 549	1 256	2 805	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 144	953	2 097	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	164	124	289	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	240	179	420	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	205	160	365	414	388	802	393	485	878
WAERMEKRAFT	41 089	38 977	80 066	253 616	240 636	494 252	32 149	31 810	63 959
DAVON									
KERNENERGIE	14 965	13 818	28 782	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	11 442	11 240	22 682	103 217	99 978	203 196	11 606	12 420	24 026
BRAUNKOEHLE	12 239	11 505	23 744	127 781	118 597	246 377	9 718	8 631	18 349
SONST. FESTE ENERGIE TRAEGER	0	0	0	1	2	3	9	12	22
HEIZOEL	641	614	1 255	6 235	5 690	11 925	2 861	3 317	6 178
SONST. FLUESS. ENERGIE TRAEGER	3	5	9	31	50	82	-	-	-
ERDGAS	1 689	1 688	3 377	15 341	15 331	30 672	7 571	7 117	14 688
SONSTIGE GASE	110	106	216	1 010	988	1 998	384	313	697
INSGESAMT	42 843	40 392	83 236	254 029	241 024	495 053	32 542	32 294	64 836

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1993			1993		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
FRANKREICH	1 290 956	1 199 840	2 490 796	21 558	16 531	38 089
BELGIEN / LUXEMBURG	31 714	21 497	53 211	323 911	297 721	621 632
NIEDERLANDE	14 618	19 219	33 837	832 682	756 312	1 588 994
DAENEMARK	210 075	236 339	446 414	27 429	14 663	42 092
SCHWEIZ	313 002	295 351	608 353	999 389	960 437	1 959 826
OESTERREICH	252 839	245 648	498 487	623 974	523 834	1 147 808
POLEN	346 645	268 360	615 005	348 157	336 553	684 710
TSCHESCHISCHE REPUBLIK	26 986	158 219	185 205	77 244	48 882	126 126
SONSTIGE LAENDER	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 486 835	2 444 473	4 931 308	3 254 344	2 954 933	6 209 277

DEUTSCHLAND

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERÄNDERUNG FEBRUAR 1993 GEGEN FEBRUAR 1992	KUMULIERT		
		FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	JANUAR 1993 BIS FEBRUAR 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	6 176 354	5 800 965	-6.1	12 758 197	12 045 308	-5.6
21	DARUNTER:						
2111	BERGBAU	2 864 495	2 789 492	-2.6	5 880 806	5 850 819	-0.5
	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	1 900 820	.	.	3 998 567	.
2114	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	.	813 005	.	.	1 712 222	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	256 681	245 345	-4.4	529 725	511 335	-3.5
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
2531	U.ERDEN	10 402	9 637	-7.4	21 718	21 330	-1.8
	H. V. ZEMENT	.	4 160	.	.	9 674	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	568 874	479 876	-15.6	1 151 932	983 778	-14.6
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	15 351	13 413	-12.6	30 432	26 960	-11.4
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	2 788	.	.	5 455	.
32	MASCHINENBAU	16 340	15 647	-4.2	33 107	29 763	-10.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	60 380	58 512	-3.1	123 867	84 234	-32.0
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	57 432	.	.	81 345	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	14 387	9 274	-35.5	25 582	19 573	-23.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 634 916	1 495 333	-8.5	3 464 690	3 118 271	-10.0
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	1 307 851	.	.	2 731 359	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	5 363	6 818	27.1	11 520	14 148	22.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	474 648	454 996	-4.1	961 788	926 474	-3.7
63	TEXTILGEWERBE	62 382	49 061	-21.4	123 606	98 612	-20.2
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	68 640	65 284	-4.9	150 201	151 469	0.8
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	18 160 390	16 750 614	-7.8	36 869 989	33 747 819	-8.5
21	DARUNTER:						
2111	BERGBAU	1 662 656	1 545 337	-7.1	3 474 460	3 188 956	-8.2
	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	674 856	.	.	1 420 759	.
2114	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	.	719 691	.	.	1 477 922	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	533 474	551 066	3.3	1 087 144	1 127 494	3.7
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
2531	U.ERDEN	595 138	576 545	-3.1	1 187 979	1 168 969	-1.6
	H. V. ZEMENT	.	224 617	.	.	474 702	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 705 262	1 454 065	-14.7	3 412 824	2 953 476	-13.5
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 257 215	1 179 155	-6.2	2 597 185	2 436 801	-6.2
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	335 067	.	.	650 591	.
32	MASCHINENBAU	739 777	645 837	-12.7	1 471 656	1 268 781	-13.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	1 113 587	958 243	-13.9	2 222 475	1 855 000	-16.5
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	543 006	.	.	1 036 072	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	766 879	713 320	-7.0	1 528 717	1 398 807	-8.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 986 929	3 685 057	-7.6	8 171 546	7 509 374	-8.1
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	2 970 258	.	.	6 078 685	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	312 404	291 178	-6.8	643 993	582 399	-9.6
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	1 062 962	1 008 530	-5.1	2 177 164	2 068 659	-5.0
63	TEXTILGEWERBE	451 929	393 019	-13.0	907 352	765 584	-15.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	851 698	836 167	-1.8	1 762 923	1 725 143	-2.1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	104.1	104.0	104.4	104.4
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	110.7	110.4	111.6	111.6
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	114.9	114.2	115.6	115.6
GEWERBLICHE BETRIEBE	103.4	103.0	103.9	103.9
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	104.8	104.7	105.0	105.0
SONDERABNEHMER, IN HOCHSpannung	104.6	104.5	104.5	104.5

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	113.8	113.3	115.7	115.8
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND ARBEITSPreis, FUER EINE WOHNUNG MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	33.50	33.40	33.70	33.60
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	66.00	65.70	67.20	67.20
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	98.60	98.10	101.00	101.00
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	239.00	238.00	243.00	243.00

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1992	1993		1992	1993	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 565	1 672	1 720	357 164	351 169	353 393
	DAVON NACH BUNDESLÄNDERN:						
	BADEN-WÜRTTEMBERG	149	148	158	36 885	37 134	37 425
	BAYERN	238	239	239	42 122	42 745	42 746
	BERLIN	15	15	15	25 477	24 734	24 715
	BRANDENBURG	99	121	121	17 553	15 113	15 015
	BREMEN	4	4	4	4 660	4 648	4 656
	HAMBURG	28	27	27	9 286	9 327	9 304
	HESSEN	78	79	79	23 437	23 355	23 348
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	44	60	60	11 192	9 874	9 772
	NIEDERSACHSEN	179	179	179	24 332	24 269	24 310
	NORDRHEIN-WESTFALEN	233	232	232	77 551	77 101	77 293
	RHEINLAND-PFALZ	75	76	76	15 070	15 140	15 119
	SAARLAND	42	41	41	3 877	3 841	3 847
	SACHSEN	53	85	89	27 325	26 451	28 058
	SACHSEN-ANHALT	113	120	132	13 486	13 104	13 432
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	121	122	122	11 602	11 548	11 531
	THÜRINGEN	94	124	146	13 309	12 785	12 822
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	719	732	741	261 313	253 255	253 097
1030	GASVERSORGUNG	280	304	310	34 917	35 876	36 018
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	139	187	202	15 075	16 496	18 593
1070	WASSERVERSORGUNG	427	449	467	45 859	45 542	45 685
	NACHRICHTLICH:						
	FRÜHERES BUNDESGEBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 155	1 155	1 165	263 422	264 094	264 561
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	617	615	617	211 553	211 174	211 305
1030	GASVERSORGUNG	196	198	200	27 046	27 351	27 423
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	74	75	75	2 132	1 983	2 003
1070	WASSERVERSORGUNG	268	267	273	22 691	23 586	23 830
	NEUE BUNDESLÄNDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	410	517	555	93 742	87 075	88 832
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	102	117	124	49 760	42 081	41 792
1030	GASVERSORGUNG	84	106	110	7 871	8 525	8 595
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	65	112	127	12 943	14 513	16 590
1070	WASSERVERSORGUNG	159	182	194	23 168	21 956	21 855

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1992	1993		1992	1993	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	186 571	179 661	180 683	170 593	171 508	172 710
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 847	18 784	18 923	18 038	18 350	18 502
	BAYERN	21 795	21 977	21 935	20 327	20 768	20 811
	BERLIN	12 586	11 690	11 630	12 891	13 044	13 085
	BRANDENBURG	9 960	8 383	8 313	7 593	6 730	6 702
	BREMEN	2 415	2 373	2 365	2 245	2 275	2 291
	HAMBURG	4 567	4 532	4 503	4 719	4 795	4 801
	HESSEN	12 648	12 540	12 540	10 789	10 815	10 808
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	5 803	4 837	4 736	5 389	5 037	5 036
	NIEDERSACHSEN	12 084	11 892	11 894	12 248	12 377	12 416
	NORDRHEIN-WESTFALEN	38 844	38 317	38 218	38 707	38 784	39 075
	RHEINLAND-PFALZ	7 793	7 783	7 762	7 277	7 357	7 357
	SAARLAND	1 945	1 889	1 891	1 932	1 952	1 956
	SACHSEN	15 198	14 266	15 146	12 127	12 185	12 912
	SACHSEN-ANHALT	8 191	7 399	7 836	5 295	5 705	5 596
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 300	6 266	6 245	5 302	5 282	5 286
	THUERINGEN	7 595	6 733	6 746	5 714	6 052	6 076
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	134 565	128 159	128 013	126 748	125 096	125 084
1030	GASVERSORGUNG	15 846	15 552	15 617	19 071	20 324	20 401
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 784	10 427	11 532	5 291	6 069	7 061
1070	WASSERVERSORGUNG	26 376	25 523	25 521	19 483	20 019	20 164
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	134 632	133 609	133 496	128 790	130 485	131 065
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	108 934	107 778	107 532	102 619	103 396	103 773
1030	GASVERSORGUNG	12 202	12 183	12 224	14 844	15 168	15 199
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 109	1 073	1 069	1 023	910	934
1070	WASSERVERSORGUNG	12 387	12 575	12 671	10 304	11 011	11 159
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	51 939	46 052	47 187	41 803	41 023	41 645
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	25 631	20 381	20 481	24 129	21 700	21 311
1030	GASVERSORGUNG	3 644	3 369	3 393	4 227	5 156	5 202
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	8 675	9 354	10 463	4 268	5 159	6 127
1070	WASSERVERSORGUNG	13 989	12 948	12 850	9 179	9 008	9 005

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1992	1993		1992	1993	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	25 417	24 162	24 135	1 591 780	1 598 991	1 723 133
	DAVON NACH BUNDESLEANDERN:						
	BADEN-WÜRTTEMBERG	2 514	2 402	2 442	168 443	181 562	181 708
	BAYERN	2 928	2 883	2 817	197 115	195 219	211 454
	BERLIN	1 587	1 478	1 435	104 547	117 698	115 091
	BRANDENBURG	1 424	1 265	1 195	49 413	46 203	48 968
	BREMEN	341	322	337	25 367	27 150	27 058
	HAMBURG	570	485	567	41 673	44 823	44 261
	HESSEN	1 666	1 584	1 559	105 463	108 821	112 752
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	794	656	659	29 500	31 560	30 880
	NIEDERSACHSEN	1 695	1 650	1 654	119 189	122 373	127 558
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 119	5 068	5 008	462 187	425 472	500 675
	RHEINLAND-PFALZ	1 016	1 013	972	77 206	69 615	79 248
	SAARLAND	256	251	240	18 226	18 812	18 882
	SACHSEN	2 306	2 188	2 238	74 812	80 180	91 115
	SACHSEN-ANHALT	1 229	1 054	1 145	34 752	40 049	43 281
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	802	792	789	49 920	51 383	51 556
	THÜRINGEN	1 170	1 070	1 080	33 969	38 070	38 646
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	17 993	16 897	16 724	1 251 634	1 210 431	1 323 986
1030	GASVERSORGUNG	2 181	2 131	2 139	145 864	159 266	163 072
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	1 442	1 600	1 723	50 857	56 366	65 074
1070	WASSERVERSORGUNG	3 799	3 534	3 549	143 424	172 929	171 002
	NACHRICHTLICH:						
	FRÜHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 778	17 327	17 205	1 333 465	1 323 129	1 433 084
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	14 352	13 995	13 879	1 107 209	1 078 898	1 186 377
1030	GASVERSORGUNG	1 635	1 594	1 568	123 002	131 841	132 797
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	162	159	153	10 597	10 553	10 726
1070	WASSERVERSORGUNG	1 630	1 578	1 605	92 657	101 838	103 185
	NEUE BUNDESLEANDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	7 638	6 835	6 930	258 315	275 861	290 049
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	3 641	2 902	2 844	144 425	131 533	137 609
1030	GASVERSORGUNG	547	537	572	22 863	27 425	30 275
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	1 281	1 441	1 570	40 260	45 813	54 348
1070	WASSERVERSORGUNG	2 170	1 955	1 944	50 767	71 090	67 817

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG  LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1992	1993		1992	1993	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	720 490	711 026	762 941	871 290	887 965	960 193
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	76 490	80 501	80 655	91 953	101 061	101 053
	BAYERN	87 871	86 924	93 105	108 244	108 295	118 349
	BERLIN	47 484	48 945	49 322	57 063	68 752	65 769
	BRANDENBURG	26 503	22 845	24 185	22 910	23 358	24 783
	BREMEN	11 107	11 762	11 725	14 260	15 388	15 332
	HAMBURG	17 822	19 194	18 805	23 851	25 629	25 456
	HESSEN	50 334	53 231	54 469	55 129	55 590	58 283
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	13 239	12 262	12 123	16 261	19 298	18 757
	NIEDERSACHSEN	51 597	53 013	54 684	67 592	69 360	72 874
	NORDRHEIN-WESTFALEN	196 212	178 906	210 792	265 975	246 566	289 883
	RHEINLAND-PFALZ	33 697	31 506	34 519	43 509	38 109	44 729
	SAARLAND	8 027	8 009	7 879	10 199	10 803	11 003
	SACHSEN	37 676	39 532	43 796	37 136	40 648	47 319
	SACHSEN-ANHALT	19 336	20 629	22 919	15 416	19 420	20 363
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 934	24 966	25 183	24 986	26 417	26 373
	THUERINGEN	18 163	18 800	18 780	15 806	19 270	19 866
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	558 586	532 882	579 186	693 048	677 549	744 800
1030	GASVERSORGUNG	56 984	59 791	60 860	88 881	99 475	102 211
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	30 596	32 958	37 075	20 261	23 408	27 998
1070	WASSERVERSORGUNG	74 324	85 395	85 819	69 100	87 533	95 183
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGEBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	589 329	581 898	625 632	744 136	741 231	807 452
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	491 416	477 758	520 784	615 793	601 140	665 593
1030	GASVERSORGUNG	47 204	49 800	50 228	75 798	82 041	82 568
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 916	5 099	5 106	5 682	5 453	5 619
1070	WASSERVERSORGUNG	45 794	49 241	49 513	46 863	52 597	53 671
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	131 161	129 128	137 308	127 154	146 734	152 741
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	67 170	55 124	58 401	77 255	76 409	79 208
1030	GASVERSORGUNG	9 780	9 991	10 632	13 083	17 434	19 643
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	25 681	27 859	31 969	14 580	17 954	22 379
1070	WASSERVERSORGUNG	28 531	36 154	36 306	22 237	34 936	31 512

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1992	1993		1992	1993	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	136	134	134	4 457	4 553	4 876
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	133	128	129	4 567	4 889	4 855
	BAYERN	134	131	128	4 680	4 567	4 947
	BERLIN	126	126	123	4 104	4 759	4 657
	BRANDENBURG	143	151	144	2 815	3 057	3 261
	BREMEN	141	135	142	5 444	5 841	5 811
	HAMBURG	125	107	126	4 488	4 806	4 757
	HESSEN	132	126	124	4 500	4 659	4 829
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	137	136	139	2 636	3 196	3 160
	NIEDERSACHSEN	140	139	139	4 898	5 042	5 247
	NORDRHEIN-WESTFALEN	132	132	131	5 960	5 518	6 478
	RHEINLAND-PFALZ	130	130	125	5 123	4 598	5 242
	SAARLAND	131	133	127	4 701	4 898	4 908
	SACHSEN	152	153	148	2 738	3 031	3 247
	SACHSEN-ANHALT	150	142	146	2 577	3 056	3 222
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	127	126	126	4 303	4 449	4 471
	THUERINGEN	154	159	160	2 552	2 978	3 014
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	134	132	131	4 790	4 779	5 231
1030	GASVERSORGUNG	138	137	137	4 177	4 439	4 528
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	147	153	149	3 374	3 417	3 500
1070	WASSERVERSORGUNG	144	138	139	3 128	3 797	3 743
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	132	130	129	5 062	5 010	5 417
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	132	130	129	5 234	5 109	5 615
1030	GASVERSORGUNG	134	131	128	4 548	4 820	4 843
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	146	148	143	4 971	5 322	5 355
1070	WASSERVERSORGUNG	132	126	127	4 083	4 318	4 330
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	147	148	147	2 756	3 168	3 265
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	142	142	139	2 902	3 126	3 293
1030	GASVERSORGUNG	150	159	169	2 905	3 217	3 522
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	148	154	150	3 111	3 157	3 276
1070	WASSERVERSORGUNG	155	151	151	2 191	3 238	3 103

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).



D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1992	1993		1992	1993	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 862	3 958	4 223	5 107	5 177	5 560
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 058	4 286	4 262	5 098	5 507	5 462
	BAYERN	4 032	3 955	4 245	5 374	5 214	5 687
	BERLIN	3 773	4 187	4 241	4 427	5 271	5 026
	BRANDENBURG	2 661	2 725	2 909	3 017	3 471	3 698
	BREMEN	4 599	4 957	4 958	6 352	6 764	6 692
	HAMBURG	3 902	4 235	4 176	5 054	5 345	5 302
	HESSEN	3 980	4 245	4 344	5 110	5 140	5 393
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 281	2 535	2 560	3 018	3 831	3 725
	NIEDERSACHSEN	4 270	4 458	4 598	5 519	5 604	5 869
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 051	4 669	5 516	6 871	6 357	7 419
	RHEINLAND-PFALZ	4 324	4 048	4 447	5 979	5 180	6 080
	SAARLAND	4 127	4 240	4 167	5 279	5 534	5 625
	SACHSEN	2 479	2 771	2 892	3 062	3 336	3 665
	SACHSEN-ANHALT	2 361	2 788	2 925	2 911	3 404	3 639
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 958	3 984	4 032	4 712	5 001	4 989
	THUERINGEN	2 391	2 792	2 784	2 766	3 184	3 270
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 151	4 158	4 524	5 468	5 416	5 954
1030	GASVERSORGUNG	3 596	3 845	3 897	4 661	4 894	5 010
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 127	3 161	3 215	3 829	3 857	3 965
1070	WASSERVERSORGUNG	2 818	3 346	3 363	3 547	4 373	4 225
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 377	4 355	4 687	5 778	5 681	6 161
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 511	4 433	4 843	6 001	5 814	6 414
1030	GASVERSORGUNG	3 869	4 088	4 109	5 106	5 409	5 432
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 432	4 752	4 777	5 554	5 993	6 017
1070	WASSERVERSORGUNG	3 697	3 916	3 908	4 548	4 777	4 810
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 525	2 804	2 910	3 042	3 577	3 668
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 621	2 705	2 851	3 202	3 521	3 717
1030	GASVERSORGUNG	2 684	2 966	3 134	3 095	3 381	3 776
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 960	2 978	3 055	3 416	3 480	3 652
1070	WASSERVERSORGUNG	2 039	2 792	2 825	2 423	3 878	3 499

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1992	1993		1992	1993	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 382	2 544	2 609	312 545	307 922	309 822
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	761	785	799	193 875	191 214	192 829
1030	GASVERSORGUNG	568	611	626	45 131	45 581	45 973
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	300	361	374	23 940	23 634	23 973
1070	WASSERVERSORGUNG	753	787	810	49 599	47 493	47 047
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	358	402	429	44 619	43 247	43 571
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 740	2 946	3 038	357 164	351 169	353 393
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 930	1 934	1 950	230 112	229 739	230 290
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	654	653	655	155 561	154 872	155 140
1030	GASVERSORGUNG	479	481	485	36 328	36 613	36 652
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	203	204	205	8 782	8 497	8 511
1070	WASSERVERSORGUNG	594	596	605	29 441	29 757	29 987
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	297	304	306	33 310	34 355	34 271
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 227	2 238	2 256	263 422	264 094	264 561
NEUE BUNDESLAENDER							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	452	610	659	82 433	78 183	79 532
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	107	132	144	38 314	36 342	37 689
1030	GASVERSORGUNG	89	130	141	8 803	8 968	9 321
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	97	157	169	15 158	15 137	15 462
1070	WASSERVERSORGUNG	159	191	205	20 158	17 736	17 060
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	61	98	123	11 309	8 892	9 300
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	513	708	782	93 742	87 075	88 832

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1992	1993		1992	1993	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	162 019	154 963	155 771	150 526	152 959	154 051
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	97 392	93 843	94 767	96 483	97 371	98 062
1030	GASVERSORGUNG	20 928	20 111	20 198	24 203	25 470	25 775
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	14 947	14 469	14 641	8 993	9 165	9 332
1070	WASSERVERSORGUNG	28 752	26 540	26 165	20 847	20 953	20 882
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24 552	24 698	24 912	20 067	18 549	18 659
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	186 571	179 661	180 683	170 593	171 508	172 710
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBEIT							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	114 386	112 906	112 872	115 726	116 833	117 418
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	76 996	75 959	75 847	78 565	78 913	79 293
1030	GASVERSORGUNG	16 729	16 517	16 521	19 599	20 096	20 131
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 722	4 572	4 564	4 060	3 925	3 947
1070	WASSERVERSORGUNG	15 939	15 858	15 940	13 502	13 899	14 047
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 246	20 703	20 624	13 064	13 652	13 647
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	134 632	133 609	133 496	128 790	130 485	131 065
NEUE BUNDESLAENDER							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	47 633	42 057	42 899	34 800	36 126	36 633
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	20 396	17 884	18 920	17 918	18 458	18 769
1030	GASVERSORGUNG	4 199	3 594	3 677	4 604	5 374	5 644
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 225	9 897	10 077	4 933	5 240	5 385
1070	WASSERVERSORGUNG	12 813	10 682	10 225	7 345	7 054	6 835
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	4 306	3 995	4 288	7 003	4 897	5 012
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	51 939	46 052	47 187	41 803	41 023	41 645

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

## 6 Mineralölsteuer

### 6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten \*)

#### Deutschland

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1992		1993		
		Januar	Februar	Januar	Februar	Januar/ Februar
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)	m3	4 919 527	3 424 458	3 257 820	3 659 006	6 916 826
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl						
zur Wärmeerzeugung 3)	t	294 887	265 587	244 052	196 896	440 948
Schweres Heizöl						
zur Stromerzeugung 4)	t	321 502	332 813	207 260	195 426	402 686
Vergütungen für						
schweres Heizöl	t	-196 006	-146 026	-187 013	-142 734	-329 747
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	12 364	8 406	184	698	882
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	t	4 894	4 256	13 372	916	14 288
Sonstige Mineralöle (1992=Petrolkok	t	26 114	23 446	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	m3	145	75	3 206	3 532	6 738
Erdgas und andere						
gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	MWh	87 413 904	75 465 374	86 222 427	85 408 615	171 631 042
Flüssiggase 7)	t	218 892	204 136	219 913	221 259	441 172
Zusammen Abschnitt I	m3	4 919 672	3 424 533	3 261 026	3 662 538	6 923 564
	t	873 759	834 388	671 409	614 279	1 285 688
	MWh	87 413 904	75 465 374	86 222 427	85 408 615	171 631 042
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit 8), o. Flugkraftstoff	m3	2 656 032	2 541 647	2 599 731	2 673 625	5 273 356
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	m3	558 335	508 076	380 237	367 246	747 483
Flugbenzin 9)	m3	593	1 135	1 184	827	2 011
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	m3	3 089	3 791	1 801	2 856	4 657
Mittelschwere Öle, 10)						
ohne Flugkraftstoffe	m3	1 166	865	1 075	2 542	3 617
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten						
entsprechende Mineralöle 11)	m3	1 940 686	1 933 192	1 786 775	1 969 839	3 756 614
Sonstige Mineralöle	m3	3 278	3 571	75	-1	74
Flüssiggase 12)	t	22	24	7	50	57
Flüssiggase 13)	t	5 131	5 926	4 708	5 583	10 291
Andere Schweröle als Gasöle						
u.a. Mineralöle 14)	t	36 353	35 920	-46	-509	-555
Sonstige	t	5 975	1 982	-1 196	-1 221	-2 416
Erdgas u.a. gasförmige						
Kohlenwasserstoffe 15)	MWh	-	-	142	84	226
Zusammen Abschnitt II	m3	5 163 179	4 992 276	4 770 879	5 016 933	9 787 812
	t	47 481	43 852	3 473	3 904	7 377
	MWh	-	-	142	84	226
Insgesamt (Abschn.I+II)	m3	10 082 851	8 416 810	8 031 904	8 679 472	16 711 376
	t	921 240	878 240	674 882	618 183	1 293 064
	MWh	87 413 904	75 465 374	86 222 569	85 408 699	171 631 268

1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach §3 Abs.1 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG

15) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

# 6 Mineralölsteuer

## 6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölararten

Deutschland  
1000 DM

Art der Mineralöle	1992		1993		
	Januar	Februar	Januar	Februar	Januar/ Februar

### Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe

Leichtes Heizöl 1)	383 843	267 180	260 621	292 746	553 367
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	8 847	7 968	7 322	5 907	13 228
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	17 683	18 305	11 399	10 749	22 148
Vergütungen für schweres Heizöl	-4 900	-3 651	-4 675	-3 568	-8 244
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	185	126	3	10	13
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	122	106	334	23	357
Sonstige Mineralöle (1992 Petrolkoks)	392	352	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	6	4	128	141	270
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	406 177	290 390	275 132	306 008	581 140
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	314 699	271 697	310 401	307 472	617 872
Flüssiggase 7)	10 944	10 209	11 005	11 063	22 068
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	325 644	281 906	321 406	318 535	639 940
Gesamtbetrag Abschnitt I	731 821	572 296	596 538	624 542	1 221 080

### Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Benzin,bleifrei 8), o. Flugkraftstoffe	2 177 954	2 084 177	2 131 779	2 192 373	4 324 151
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	513 680	467 436	349 822	337 866	687 688
Flugbenzin 9)	552	1 044	1 091	762	1 853
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	2 503	3 108	1 475	2 340	3 815
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	956	709	879	2 087	2 965
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	1 051 815	1 047 764	982 739	1 083 416	2 066 155
Sonstige	1 739	1 968	49	-14	35
Flüssiggase 12)	35	38	11	79	90
Flüssiggase 13)	3 143	3 630	2 883	3 417	6 300
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle 14)	23 799	23 461	-29	-334	-363
Sonstige	3 895	1 283	-781	-797	-1 578
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 15)	-	-	7	4	11
Leichtöle Vermischungen	4	4	2	1	3
Gasöle Vermischungen	-	-	-	1	1
Gesamtbetrag Abschnitt II	3 780 075	3 634 622	3 469 926	3 621 201	7 091 127
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	4 511 896	4 206 918	4 066 463	4 245 743	8 312 207
davon versteuert nach m3	4 133 052	3 873 395	3 728 584	3 911 719	7 640 303
t	64 145	61 826	27 471	26 549	54 021
MWh	314 699	271 697	310 407	307 476	617 883

1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach §3 Abs.1 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG

15) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

Ausgewählte  
Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes  
mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

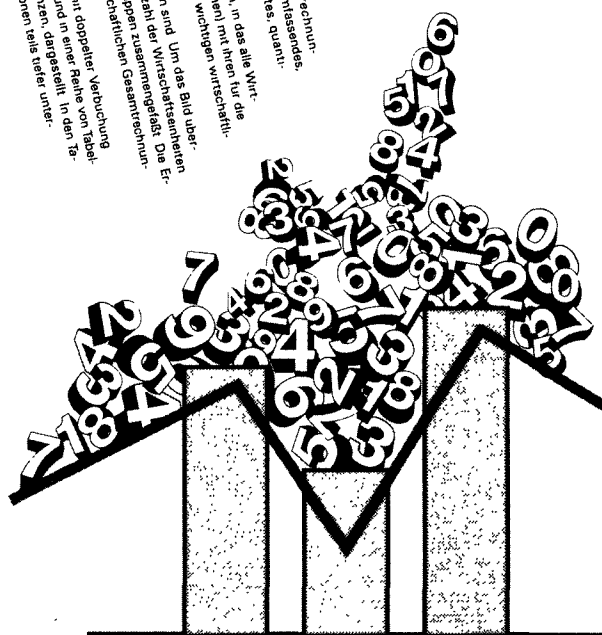
Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. Verlags-KG, Holzweisenstraße 2, 7408 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 6200 Wiesbaden.

# Zahlen aus einer Hand



Statistisches Bundesamt

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen haben die Aufgabe, ein möglichst umfassendes, übersichtliches, hinreichend gegliedertes, quantitatives Gesamtbild des wirtschaftlichen Geschehens zu geben, in das alle Wirtschaftseinheiten (Personen, Institutionen) mit ihren wirtschaftlichen Tätigkeiten einbezogen sind. Um das Bild übersichtlicher und damit besser verständlich zu machen, werden die Tätigkeiten in Gruppen zusammengefasst. Die Erhebungen werden in Form eines doppelten Verbuchs verbunden, um die Zuverlässigkeit der Angaben zu erhöhen. In der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung werden die Tätigkeiten in Gruppen zusammengefasst, die in der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung zusammengefasst sind. Die Erhebungen werden in Form eines doppelten Verbuchs verbunden, um die Zuverlässigkeit der Angaben zu erhöhen. In der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung werden die Tätigkeiten in Gruppen zusammengefasst, die in der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung zusammengefasst sind.



**Statistisches Jahrbuch 1993**  
für die Bundesrepublik Deutschland  
792 Seiten, ISBN 3-8246-0360-8  
DM 125,-

**Statistisches Jahrbuch 1993**  
für das Ausland  
388 Seiten, ISBN 3-8246-0361-6  
DM 54,-

**Beide Bände in einer Kassette**  
zum Vorzugspreis von DM 155,-  
ISBN 3-8246-0362-4

**METZLER  
POESCHEL**

Bestell-Nr. 1020220-93102